

Niederschrift

über die 32. Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Wadersloh im Ausschusszimmer (Tel. 950-105) des Rathauses Wadersloh am 17.06.2009

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:40 Uhr

Anwesend:

a) vom Gremium:

Bürgermeister

BM Westhagemann, Theo

Mitglieder:

RM Böcker-Riese, Hannelie

RM Bösl, Ulrich

RM Driftmeier, Josef

RM Fleiter, Albert Josef

RM Fleiter, Ferdinand

RM Hollenhorst, Elisabeth

RM Marx, Bernd

RM Nienaber, Ulrich

RM Petertombeck, Paul

RM Schmidt, Erich

b) von der Verwaltung:

Herr Ahlke, Elmar

Herr Blex, Franz

Herr Funke, Heinz-Josef

Herr Lühr, Frank

Frau Overesch, Karola

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Begrüßung
2. Einwohnerfragestunde
3. Niederschrift des öffentl. Teils der letzten Sitzung
4. Heizung Bürgersaal im Klosterhof UA 13/09, P. 5
5. Sicherung und Entwicklung des Schulstandortes in Bezug auf die Sekundarstufe I der öffentlichen Schulen (SKA 13, P. 4)
6. Durchführung des 4. Wadersloher Bildhauersymposiums 2009 (HA 31, P. 7) SKA 13/09, P. 8
7. Antrag des Männergesangsvereins Lyra auf Gewährung eines Zuschusses anlässlich seines 125-jährigen Bestehens SKA 13/09, P. 9
8. Antrag des Heimatvereins Wadersloh auf Errichtung eines Denkmals an der Von-Galen-Straße SKA 13/09, P. 10
9. Vorstellung des Konzepts "Aufsuchende Jugendarbeit" durch das Kreisjugendamt WAF FSA 16/09, P. 4
10. Antrag der Freunde des Museums Abtei Liesborn e. V. auf Gewährung eines Zuschusses anlässlich ihres 25-jährigen Bestehens
11. Verschiedenes
 - 11.1. Gewerbesteueraufkommen
 - 11.2. Jahresrechnung 2008
 - 11.3. Information zum Ganztagsunterricht
 - 11.4. Mütterzentrum Beckum
 - 11.5. Fußweg hinter der Augustin-Wibbelt-Grundschule

I. Öffentlicher Teil

1 Begrüßung

Zur Sitzung des Hauptausschusses war unter Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden. Bürgermeister Westhagemann begrüßte die vorstehend Genannten und stellte die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

2 Einwohnerfragestunde

Fragen wurden nicht gestellt.

3 Niederschrift des öffentl. Teils der letzten Sitzung

Änderungswünsche wurden nicht vorgetragen.

4 Heizung Bürgersaal im Klosterhof

BM Westhagemann stellte noch einmal kurz die Notwendigkeit der Auswechslung der über 30 Jahre alten Heizung des Bürgersaales dar. RM Bösl erklärte, dass die eindeutige Empfehlung des Ausschusses für Umwelt und Landschaft im zuständigen Fachausschuss zu beraten sei. Er empfahl daher eine Zuleitung an den Bau-, Planungs- und Strukturausschuss.

Beschluss:

Die Angelegenheit wird an den zuständigen Fachausschuss, in diesem Fall der Bau-, Planungs- und Strukturausschuss, verwiesen.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen.

5 Sicherung und Entwicklung des Schulstandortes in Bezug auf die Sekundarstufe I der öffentlichen Schulen (SKA 13, P. 4)

Nach dem Ergebnis der Beratungen in der letzten Sitzung des SKA am 13.05.2009 berät der Hauptausschuss jetzt über die weitere Vorgehensweise bzw. den weiteren Umgang mit den Ergebnissen des vorliegenden Gutachtens.

BM Westhagemann bat die Fraktionen um Vorstellung ihrer Meinungen. Hierzu äußerte sich RM B. Marx, dass er in der Darstellung die weitergehende besonders langfristige Betrachtungsweise in evtl. gemeinsamer Nutzung beider Schulen vermisse. Gleichwohl sind grundsätzlich Förderungen, wie jetzt vorgesehen, immer nur zu begrüßen.

Für die FWG zeigte sich RM Hollenhorst geschockt über die Ergebnisse, die ihrer Meinung nach zum größten Teil vorher bekannt gewesen seien. Sie interessierte sich besonders für die Kosten des -komplan-Gutachtens. Hierzu erläuterte Herr Ahlke, dass die Abrechnung mit -komplan- noch nicht erfolgt sei. Der Ansatz des Haushaltsplanes würde jedoch bei weitem nicht in Anspruch genommen.

RM Bösl erklärte, dass Schulinvestitionen grundsätzlich nicht vergebens seien. Man müsse auch den Ausblick auf die nächsten 10 – 15 Jahre immer im Hinterkopf behalten.

Für die FDP-Fraktion erklärte RM A. J. Fleiter, dass der gute Schulstandort Waderslohs bekannt sei und dass dem nicht entgegen gearbeitet werden dürfe.

Beschlussvorschlag:

Auf der Grundlage der vorliegenden Untersuchungsergebnisse des Büros -komplan- aus Bochum wird die Notwendigkeit der geplanten Investitionsmaßnahmen an der Haupt- und Realschule vom Grundsatz her anerkannt.

Der Anbau der dringend erforderlichen zusätzlichen Räume zur Sicherstellung der Mittagsverpflegung an der Haupt- und Realschule wird befürwortet. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Planungen zügig den zuständigen Gremien zur Beratung vorzulegen, um eine Fertigstellung zum Schuljahresbeginn 2010/11 an beiden Schulen sicherstellen zu können.

Der Bedarf für die geplante Sanierung des naturwissenschaftlichen Bereichs an der Realschule und die Einrichtung eines zusätzlichen Werk- bzw. Technikraumes an der Hauptschule wird anerkannt. Über die Finanzierungsmöglichkeiten und die Bereitstellung der erforderlichen Mittel wird im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2010 entschieden. Hierbei ist zu prüfen, ob diese Maßnahmen ggf. im Rahmen des „Konjunkturpaketes II“ realisiert werden können.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen.

**6 Durchführung des 4. Wadersloher Bildhauersymposiums 2009
(HA 31, P. 7)**

Die Protokollierung der 13. Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport am 13.05.2009 lag den Ausschussmitgliedern vor. Ohne weitere Aussprache erging folgender

Beschluss:

Die von den Künstlerinnen und Künstlern vorgestellten Entwürfe sollen entsprechend der Beratungen im Ausschuss für Schule, Kultur und Sport (13.05.2009) während des Symposiums verwirklicht werden. Die Künstlerinnen und Künstler sind über die Rahmenbedingungen und jeweiligen Standorte zu informieren.

Sie sollen von den vorgeschlagenen Ausstellungs-Standorten einen geeigneten Ort für ihr Kunstwerk benennen.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen.

7 Antrag des Männergesangvereins Lyra auf Gewährung eines Zuschusses anlässlich seines 125-jährigen Bestehens

Ohne weitere Aussprache erfolgte folgender

Beschluss:

Der Männergesangverein Lyra Wadersloh erhält anlässlich seines 125-jährigen Bestehens im Jahre 2010 einen Zuschuss in Höhe von 687,50 €

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen.

8 Antrag des Heimatvereins Wadersloh auf Errichtung eines Denkmals an der Von-Galen-Straße

In der letzten Sitzung des SKA war die Angelegenheit zunächst an die Fraktionen verwiesen worden. Auf Antrag der CDU-Fraktion wurde der Antrag des Heimatvereins in die Tagesordnung aufgenommen. Alle Fraktionen gaben eine kurze Stellungnahme ab.

Für die FWG-Fraktion erklärte RM Hollenhorst, dass sie grundsätzlich dem Gedenkstein zustimme, sie rege jedoch eine informierende Tafel an. Diese informierende Tafel sei hilfreich für Interessierte, die in den einzelnen Fällen kein Hintergrundwissen hätten.

Für die SPD-Fraktion äußerte sich RM B. Marx. Er sah keine Dringlichkeit, diesen Antrag zu behandeln, da die Angelegenheit auch unter den Anwohnern der Von-Galen-Straße nicht einstimmig gesehen werde. Seine Fraktion könne dem so nicht zustimmen.

Für die FDP erklärte RM A. J. Fleiter die Zustimmung, aber auch mit einer informierenden Tafel.

RM Bösl erklärte, dass er keine Unstimmigkeiten unter den Anwohnern wahrgenommen habe und dass seine Fraktion den Antrag des Heimatvereins Wadersloh positiv sehe.

Beschlussvorschlag:

Dem Antrag des Heimatvereins Wadersloh auf Errichtung des beschriebenen Denkmals auf einer Teilfläche der gemeindlichen Grünfläche an der Einmündung Von-Galen-Straße/Am Wall wird mit der Ergänzung zugestimmt, dass eine wetterbeständige Erläuterungstafel angebracht wird.

Abstimmergebnis: mehrheitlich angenommen mit einem Verhältnis von 09:02:00 (J:N:E) Stimmen.

9 Vorstellung des Konzepts "Aufsuchende Jugendarbeit" durch das Kreisjugendamt WAF

Der Auszug aus der Niederschrift des letzten FSA, der am 08.06.2009 getagt hatte, war den Ausschuss-Mitgliedern am Tage der Hauptausschuss-Sitzung per E-Mail zugeleitet worden. Auch wurde eine Tischvorlage während der Sitzung verteilt.

BM Westhagemann fasste die Ergebnisse des FSA kurz zusammen. Er betonte, dass bei der aufsuchenden Jugendarbeit professionelles Vorgehen erforderlich sei.

RM Hollenhorst monierte die späte Vorlage und sah sich nicht in der Lage, diese gravierende Angelegenheit nun einfach durchzuwinken.

RM B. Marx erklärte für seine Fraktion, dass ein guter Beschlussvorschlag des FSA vorliege und die Angelegenheit nicht weiter verschoben werden dürfe. Im Sinne der Jugendlichen sei eine Entscheidung eilbedürftig.

Daraufhin schlug RM Bösl vor, eine Beratung und Beschlussfassung am 01.07.2009 im Rat vorzunehmen. Er bat auch darum, Herrn Rüting vom Kreisjugendamt, wenn möglich, einzuladen.

BM Westhagemann ging noch einmal erklärend darauf ein, dass wirklich der Kreis der Jugendlichen aufgesucht werden solle, die sonst nicht erreicht werden können und fasste als einvernehmliches Ergebnis zusammen, dass die Projektskizze über die aufsuchende Jugendarbeit als Konzept im folgenden Rat am 01.07.2009 beraten und beschlossen wird. Herr Rüting vom Kreisjugendamt wird gebeten, an der Ratssitzung teilzunehmen.

Beschlussvorschlag:

Die vorgetragene Projektskizze über die aufsuchende Jugendarbeit wird als Konzept beschlossen. Das Projekt beginnt im September 2009, wobei die vorgesehene Steuerungsgruppe ihre Arbeit direkt im Anschluss an die Beschlussfassung im Rat am 01.07.2009 aufnimmt. Über den Projektverlauf wird zwischenzeitlich im zuständigen Gremium (FSA) berichtet. Die Beratung über die Finanzierung erfolgt bei den Haushaltsplanberatungen 2010.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen.

**10 Antrag der Freunde des Museums Abtei Liesborn e. V. auf
Gewährung eines Zuschusses anlässlich ihres 25-jährigen
Bestehens**

Mit Schreiben vom 19.05.2009 beantragen die Freunde des Museums Abtei Liesborn e. V. einen Zuschuss anlässlich ihres 25-jährigen Bestehens am 4. Oktober 2009. Da der zuständige Fachausschuss erst wieder am 17.11.2009 tagt, ist dieser Antrag, der als Anlage beigefügt war, an den Hauptausschuss weitergeleitet worden.

Laut Beschluss des Hauptausschusses vom 29.11.2001 wird Vereinen aus Anlass ihres 25-, 50-, 75-, 100- usw. jährigen Bestehens für jedes Jahr des Bestehens ein Betrag in Höhe von 5,50 € gewährt. Mittel in beantragter Höhe stehen im Haushalt 2009 zur Verfügung.

Beschluss:

Die Freunde des Museums Abtei Liesborn e. V. erhalten anlässlich ihres 25-jährigen Bestehens am 4. Oktober 2009 einen Zuschuss in Höhe von 137,50 €

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen.

11 Verschiedenes

11.1 Gewerbesteueraufkommen

Auf Grund mehrerer Presseartikel aus Nachbarkommunen erkundigte sich RM B. Marx, ob auch bereits jetzt für die Gemeinde Wadersloh ein Einbruch beim Gewerbesteueraufkommen zu verzeichnen sei. Hierzu antwortete BM Westhagemann, dass man derzeit vorsichtig einen Rückgang in 2009 um 20 % schätze. Die Zahlen seien allerdings immer unter Vorbehalt zu betrachten, da präzise Berechnungen nicht vorlägen.

Ergebnis:

Die Ausführungen wurden zur Kenntnis genommen.

11.2 Jahresrechnung 2008

RM Nienaber erkundigte sich, ob die Jahresrechnung 2008 wie geplant in der Ratssitzung am 01.07.2009 vorgelegt werden könne. Dies wurde verwaltungsseitig bestätigt.

Ergebnis:

Die Ausführungen wurden zur Kenntnis genommen.

11.3 Information zum Ganztagsunterricht

BM Westhagemann gab zur Kenntnis, dass eine schriftliche Information über den Ganztagsunterricht an die Eltern erfolgt sei. Er bat um Verständnis, dass die sog. pädagogischen Konzepte der Schulen nun noch mit der Bezirksregierung Münster abgestimmt werden müssen. Dieser Vorgang nimmt erfahrungsgemäß einige Zeit in Anspruch.

Anschließend sollen unter Beteiligung der Verantwortlichen der Bezirksregierung Informationsveranstaltungen für die Eltern durchgeführt werden. Abhängig von den Abstimmungen über die Konzepte werden diese nach den Sommerferien im August/September stattfinden.

Ergebnis:

Die Ausführungen wurden zur Kenntnis genommen.

11.4 Mütterzentrum Beckum

Bekanntlich liegt die offene Ganztagschule in der Betreuung des Mütterzentrums Beckum. Hierzu regte RM Hollenhorst an, dass eine Vertreterin des Mütterzentrums einen Vortrag über ihre Arbeit im nächsten Fachausschuss, also im Ausschuss für Familie und Soziales halten solle.

Ergebnis:

Eine Vertreterin des Mütterzentrums Beckum wird zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport eingeladen.

11.5 Fußweg hinter der Augustin-Wibbelt-Grundschule

RM A. J. Fleiter zeigte sich sehr entrüstet über den derzeitigen Zustand des Fußweges hinter der Grundschule Wadersloh. Er forderte die Verwaltung auf, hier dringend und dauerhaft Abhilfe zu schaffen.

Ergebnis:

Die Verwaltung wird darüber in der nächsten Sitzung des Rates berichten.

Theo Westhagemann
Bürgermeister

Elmar Ahlke
Schriftführer